

<https://365tageasatzaday.wordpress.com/2018/11/18/schreibeinladung-fuer-die-textwochen-47-48-18-wortspende-von-umgebucht/>

Last minute

Sie hatten Spuren hinterlassen.

Dort, wo sie gegangen waren, war das von Raureif bedeckte Gras nieder gedrückt. Man sah es deutlich, dass hier ein Mann und eine Frau in schnellem Schritt über die Wiese gelaufen waren, um in den angrenzenden Wald zu gelangen. Der sollte ihnen eigentlich Schutz bieten vor der Verfolgergruppe. Doch der Mond schien hell und bei dem wolkenlosen Himmel zeichnete sich ihr Weg deutlich ab. Der Abstand zu den vermummten Gestalten schien schnell dahin zu schmelzen. Völlig außer Atem gönnten sie sich im Dickicht des Waldes eine kleine Atempause: 10-mal durchatmen, weiter dann. Sie wollten nicht geschnappt werden, sie wollten weiter, zu dem bezeichneten Grenzübergang hin, der sie in die Freiheit führen sollte. Nach all den Jahren jetzt aufgeben? „Nein!“ schrie sie, „niemals!“. Ja, sie hatten sündig gelebt; ja, sie hatten sich vereint, ohne verheiratet zu sein. Ja, er war katholisch und sie war Protestantin. Aber lebten sie nicht schließlich im Irland des zwanzigsten Jahrhunderts?! Sollte ihre Liebe vor den hergebrachten Borniertheiten kapitulieren? Niemals! Sie wollten das absurde Weltbild ihrer Eltern verrücken, denn ihre Liebe war stärker und sollte auch die letzte Hürde noch schaffen. Ihr Atem brannte, die Beine fühlten sich an, als würden ihre Muskeln jeden Moment bersten. Schaum aus dem Mund und Schweiß vermischten sich miteinander: sie durften nicht aufgeben. Ihre Flucht war ein Signal an ihre gleichaltrigen Freunde, Schwestern und Brüder und Leidende: lasst euch nicht unterkriegen, träumt nicht nur von einem besseren Leben sondern holt es euch! Habt Mut wie wir, entscheidet euch für ein würdiges Leben ohne althergebrachte Schranken!



*Pressemitteilung am folgenden Tag:
Junges Paar rettete sich am gestrigen Tag über die Grenzbrücke bei Crossmaglen in die Republik Irland. Eine maskierte Verfolgergruppe aus Nordirland wurde von einer zufällig anwesenden Grenz-Patrouille zurückgewiesen, als sie versuchten, den beiden den Weg abzuschneiden.*

(300 Worte)